

2/2008

Datum: Dezember 2008

Stadtverband Drensteinfurt

Liebe Malteser,

in unserer zweiten MITGLIEDER-INFO des Jahres 2008 möchten wir einen kleinen Überblick über die Aktivitäten und Aktionen des Jahres 2008 geben. In Zukunft möchten wir gerne, um Portokosten zu sparen, die MITGLIEDER-INFO auch per Email versenden. Wir würden uns freuen, wenn Ihr uns Eure Email-Adressen unter: [info@malteser-drensteinfurt.de](mailto:info@malteser-drensteinfurt.de) mitteilen würdet, wenn Ihr die MITGLIEDER-INFO in Zukunft als Email erhalten möchtet. Wer keine Email hat, oder lieber eine MITGLIEDER-INFO in Papierform haben möchte, bekommt diese natürlich weiterhin auf dem Postweg zugesandt.

Heinz-Dieter Eckhoff  
Krummer Kamp 38  
48317 Drensteinfurt  
Tel.: 0 25 08 / 13 01  
Fax: 0 25 08 / 86 48

Ralf Uhlenbrock  
An der Werse 5  
48317 Drensteinfurt  
Tel.: 0 25 08 / 97 99  
Fax: 0 25 08 / 98 44 97

[stadtbeauftragter@malteser-drensteinfurt.de](mailto:stadtbeauftragter@malteser-drensteinfurt.de) [malteser-jugend@malteser-drensteinfurt.de](mailto:malteser-jugend@malteser-drensteinfurt.de)

## Helfer in der Notfallsituation

Ende April erhielten wir eine Suchanfrage eines Mannes, der auf dem Bahnhof Hamm verunglückt ist. Er ist zwischen Zug und Bahnsteig gefallen und hatte sich Prellungen, eine stark blutende Platzwunde und, wie sich später herausstellte, einen Steißbeinbruch zugezogen. Nachdem er von Passanten wieder auf dem Bahnsteig gezogen wurde, kam ein Malteser-Helfer hinzu, um Erste Hilfe zu leisten. Nun suchte er diesen Malteser, um sich bei ihm für die Hilfe zu bedanken. Die, an das Generalsekretariat Köln gerichtete, Suchanfrage kam über die Diözesangeschäftsstelle Münster schließlich zu uns. Und wir haben ihn gefunden. Bei dem Malteser-Helfer handelte es sich um Janne Wulfekammer von unserer Sanitätsgruppe. An dieser Stelle auch noch mal einen herzlichen Danke an Janne für sein Engagement.

## Abschluss Schwesternhelferinnenkurs

Von Januar bis April fand die theoretische Ausbildung zur Schwesternhelferin / Pflegehelfer in unserer Unterkunft statt. 8 Teilnehmer, 6 Frauen und 2 Männer, haben vier Monate lang Erste-Hilfe-Maßnahmen, Körperpflege, Hygienevorschriften, die Anatomie des Menschen und vieles mehr gelernt und die theoretische Abschlussprüfung erfolgreich bestanden. Um ihre Ausbildung abzuschließen, mussten sie noch ein zweiwöchiges Praktikum in einer Pflegeeinrichtung durchführen. Am 04. September 2008 war der feierliche Abschluss mit Segnung der Schwesternhelferinnen-Broschen.

Malteser-Hilfsdienst e.V.  
Sendenhorster Str. 6  
48317 Drensteinfurt

1

Tel.: 0 25 08 / 88 80 od. 13 01  
Fax: 0 25 08 / 86 48  
[info@malteser-drensteinfurt.de](mailto:info@malteser-drensteinfurt.de)

## Kurzberichte der Malteser – Jugend:

### **Ortsjugendversammlung**

Am 3. Februar traf sich die Jugendgruppe, um ihre Ortsjugendversammlung durchzuführen. Marlon Hecker wurde dabei als Ortsjugendsprecher wiedergewählt. Seine Stellvertreterin ist nun Kerstin Flechtker und als Jugendvertreter wählten die Teilnehmer Birte Möller und Marion Gosheger.

### **Multi-Treff**

Die Jugendgruppe hat in diesem Jahr einen Multi-Treff ins Leben gerufen, damit sich alle Drensteinfurter Jugendlichen auch mal gruppenübergreifend treffen können. Der Multi-Treff hat mittlerweile schon viermal im Kulturbahnhof stattgefunden.

### **Malta-Fahrt**

In der Woche nach Ostern fand eine Studienfahrt nach Malta statt, die von der Diözese Münster organisiert wurde. 27 Malteser aus der Diözese Münster waren auf den Spuren der Malteser-Ritter, unter ihnen Birte Möller, Jürgen Kaiser und Ralf Uhlenbrock. Höhepunkte der Fahrt waren unter anderem der Besuch in der Botschaft des Malteser-Ordens und die Besichtigung von Fort St. Angelo, dem Sitz des Malteser-Ordens auf Malta.

### **Aktionswochenende**

Mit 21 Teilnehmern wurde ein Aktionswochenende Mitte April in Davensberg organisiert. Mit dem Fahrrad fuhren wir am Freitag zum Sportplatz Davensberg, wo unsere Zelte aufgebaut wurden. Der Samstag stand ganz im Zeichen von Großgruppenspielen und einer Lagerolympiade. Abends wurde am Lagerfeuer Stockbrot gebacken und gesungen. Am Sonntag wurde das Lager gemeinsam abgebaut und es ging mit dem Fahrrad zurück nach Drensteinfurt.

### **Kanutour auf der Ruhr**

Über Pfingsten fuhren 7 Jugendgruppenleiter mit dem Kanu über die Ruhr. Wir starteten in Witten und fuhren über dem Kemnader See weiter bis Hattingen, wo wir auf einem Zeltplatz an der Ruhr übernachteten. Am nächsten Tag wurde die Kanutour in Hattingen fortgesetzt. Es ging weiter bis zum Baldeneysee in Essen, wo die Kanutour schließlich endete. Dann ging es aber noch nicht nach Hause. Wir buchten Zimmer in einem Jugendhotel in Essen, um den Sonntagabend und den Montag noch in Essen verbringen zu können.

### **Diözesanjugendversammlung**

Bei der Diözesanjugendversammlung am 31. Mai in Münster wurde Jan Möller als Diözesanjugendsprecher wieder gewählt.

### **Bundesjugendlager**

Das diesjährige Bundesjugendlager fand vom 26. Juli bis 2. August in Bürstadt, nahe Worms, statt. Wir nahmen mit 11 Jugendlichen und Gruppenleitern teil. Es wurde eine Lagerolympiade, ein Stadtspiel, Stationsspiele und Sportturniere angeboten. Am Ausflugstag fuhren wir zum Kurpfalz-Park nach Wachenheim. Natürlich gab es auch wieder einen Gruppentag, wo wir ins nahegelegene Freibad gegangen sind.

## **Ortsversammlung**

Am 6. März führten wir unsere Ortsversammlung durch. Es wurden Birte Möller, Jürgen Kaiser, Hedwig Eckhoff, Maria Hüls, Wilhelm Schulze Forsthövel und Klaus Maaß als Delegierte für die Diözesanversammlung gewählt, wo sie unsere Interessen vertreten werden. Weiterhin wurden Tobias Möller und Maria Hüls als Vertreter der aktiven Helferschaft in den Ortsführungskreis gewählt.

Während der Versammlung ehrte unser Diözesanleiter Rudolph Erbprinz von Croy einige Helferinnen und Helfer, die sich in den letzten Jahren besonders engagiert hatten.

Die Malteser-Verdienstmedaille in Bronze erhielten: Tobias Möller, Roswitha Lenz, Gisela Freise, Karin Feldhoff, Markus Kersek und Rüdiger Vester. Jürgen Kaiser und Ralf Uhlenbrock wurden mit der Verdienstmedaille in Silber geehrt und Hedwig Eckhoff bekam die Verdienstmedaille in Gold.

## **Orientierungsfahrt**

Bei der Orientierungsfahrt der Katastrophenschutzverbände im Kreis Warendorf nahmen wir mit zwei Gruppen teil. Insgesamt gab es 30 teilnehmende Gruppen der Feuerwehren, des Technischen Hilfswerkes, des Deutschen Roten Kreuzes und des Malteser Hilfsdienstes aus verschiedenen Ortsgruppen des Kreises Warendorf. Wir mussten anhand von Karten und Koordinaten verschiedene Punkte im Raum Wadersloh, wo die diesjährige Orientierungsfahrt stattgefunden hatte, anfahren. An diesen Punkten mussten Aufgaben gelöst werden. Dabei war neben Geschicklichkeit auch Fachwissen und Allgemeinwissen erforderlich. Zu unserer Überraschung erreichten wir schließlich mit unseren Gruppen sowohl den zweiten als auch den dritten Platz.

## **Kreiskrankenwallfahrt nach Telgte**

Jedes Jahr findet am dritten Sonntag im Juni die Kreiskrankenwallfahrt der Malteser statt. Aus Drensteinfurt nahmen rund 30 Personen teil. Die Kreiskrankenwallfahrt ist für kranke und behinderte Menschen, sowie Senioren bestimmt, die alleine nicht die Möglichkeit haben, eine Wallfahrt durchzuführen. Mit unseren Fahrzeugen fuhren wir die Pilger nach Telgte, wo ein Pontifikalamt mit anschließender Krankensegnung von Domvikar Stefan Sühling zelebriert wurde. Im Anschluss wurden die Pilger zum gemeinsamen Kaffeetrinken ins Telgter Bürgerhaus eingeladen.

## **Hilfsgütertransporte**

Ende Mai wurde ein Hilfsgütertransport nach Ungarn durchgeführt. Irmgard, Theo und Marc Avermann brachten Möbel und Kleidung nach Zsambek. Die Hilfsgüter sind für das Kloster, die Schule für sozialbenachteiligte Menschen und einem Altenheim bestimmt. Im August fuhren Theo Avermann, Heinz-Dieter Eckhoff und Manfred Kraft zum zweiten Mal nach Ungarn, um Pflegebetten für ein neues Altenheim zu liefern. Mitte September erfolgten dann der dritte Hilfsgütertransport des Jahres 2008. Heinz-Dieter Eckhoff, Klaus Maaß, Hans-Werner Siehoff und Werner Sommer brachten hauptsächlich Bekleidung zur Kleiderkammer nach Kaisiadorys.

## Romwallfahrt

Vom 31. Mai bis 7. Juni fand die weltweit größte Pilgerfahrt mit behinderten Menschen statt: Die 9. Malteser-Romwallfahrt. Rund 1.000 Teilnehmer, Pilger, Angehörige und Helfer starteten mit 26 Bussen aus dem gesamten Bundesgebiet, um sich in Rom zu treffen. Von Drensteinfurt fuhr ein Bus mit 33 Personen nach Rom. Der Drensteinfurter Bus wurde seelsorgerisch von unserem emeritierten Regionalbischof Friedrich Ostermann betreut. Höhepunkte dieser 9. Malteser-Romwallfahrt waren die Audienz mit Papst Benedikt XVI. auf dem Petersplatz, die Messen in St. Peter, St. Paul vor den Mauern mit Prozession und in St. Maria Maggiore. Des Weiteren wurde ein Fest auf dem Aventin mit dem neugewählten Großmeister des Malteser-Ordens Fra' Matthew Festing gefeiert.



## Sanitätseinsatz auf Ameland

Über die NRW-Sommerferien fand auch wieder der Sanitätseinsatz in der Einsatzstation auf der niederländischen Insel Ameland statt. Die Aufgabe der Malteser auf Ameland ist die Erste-Hilfe-Betreuung der deutschen Ferienlager. Aus Drensteinfurt nahmen an diesem Einsatz Marlon Hecker, Ralf Uhlenbrock, Jürgen Kaiser, Kerstin Flechtker und Sandra Jungeblut teil.

## Ehrungen zum Jahresabschluß

Auf dem Jahresabschluss der Sanitäter und der Katastrophenschutzgruppe wurden Michael und Matthias Weiß für ihr Engagement bei den Sanitäter mit der Malteser-Medaille in Bronze geehrt. Markus Osthues, Michael Eckhoff und Gerd Thiele erhielten die silberne Malteser-Medaille für ihre Arbeit in der Katastrophenschutzgruppe. Auf der Weihnachtsfeier der Jugendgruppe bekam Marlon Hecker die Malteser-Auszeichnung in Bronze für seinen Einsatz als Ortsjugendsprecher.